



40 Jahre 
Stadt Voerde

1981 - 2021 Elf Dörfer - Eine Stadt

Inhaltsverzeichnis

Seite 1 Inhaltsverzeichnis

Seite 2 Grußwort Herr Dirk Haarmann, Bürgermeister der Stadt Voerde

Seite 3 Vorwort

Seite 4 Gedicht

Seite 6 Voerdes Weg zur Selbstständigkeit

Seite 8 Von der Gemeinde zur Stadt

Seite 11 Die Bürgermeisterkette

Seite 14 Geschichtspfad

Seite 15 Ortsteile Voerde

Seite 21 Bürgermeister, Gemeinde- und Stadtdirektoren

Seite 31 Parteienlandschaft

Seite 32 Partnerstadt / Patenstadt

Seite 35 Burgen, Schlösser, Kirchen und Denkmale

Seite 54 Schulen

Seite 56 Joseph Beuys

Seite 59 Voerder Vereinsleben

Seite 86 Gedicht

Seite 87 Voerde und die Eisenbahn

Seite 90 Industrie- und Gewerbeflächen

Seite 103 Geschichte zum Schmunzeln

Seite 104 Gedicht

Seite 105 Geschichte zum Schmunzeln

Seite 106 Nachwort

Seite 107 Quellen- und Bildnachweis

Seite 108 Sponsoren

Grußwort – 40 Jahre Stadt Voerde

Liebe Voerderinnen und Voerder,
sehr geehrte Leser und Leserinnen,
„In Voerde gehen die Uhren anders!“

Dieser Spruch wurde einst von Bürgermeister Helmut Pakulat geprägt. Er wird seitdem von vielen Voerderinnen und Voedern – vornehmlich in der Kommunalpolitik und im Vereinswesen – immer wieder gerne zitiert und dabei in Verbindung zu ganz unterschiedlichen Anlässen und Themen gesetzt. So manches Mal musste der Spruch in der jungen Voerder Geschichte sicher auch herhalten, wo es keine treffenden Begründungen zu einer Entwicklung oder zu einem Ereignis gab oder man sich einfach eine aufwendige Diskussion ersparen wollte. Zu der historischen und politischen Einordnung der Erlangung des Voerder Stadtrechtes jedoch passt diese Aussage uneingeschränkt. Denn im Gegensatz zur üblichen Erlangung von Stadtrechten in der deutschen Geschichte vollzog sich dieser Vorgang in der Stadt Voerde quasi in einem Nebenakt durch die sogenannten Funktionalreformgesetze des Landes NRW in 1978 und 1979. Mit diesen Gesetzen wurde die kommunale Neugliederung aus 1975 formell vollendet. Voerde – so gerade noch der Aufteilung auf die „großen“ Nachbarn Dinslaken und Wesel entronnen - fiel dabei mit damals über 25.000 Einwohnern/innen quasi automatisch das Stadtrecht zu. Man sieht: hier gingen die Uhren tatsächlich anders!

Diese Besonderheit war aber nicht nur das simple Ergebnis einer gesetzlichen Änderung, sondern sie war das Ergebnis und der Lohn zweier wesentlicher Eigenschaften der Bevölkerung und der politischen Kräfte, die nicht nur damals, sondern bis heute die Geschicke unserer Stadt prägen: Weitsicht und Geschlossenheit, wenn es darauf ankommt!

Weitsicht zeichnete bereits im Jahre 1950 alle Verantwortlichen des sogenannten Amtes Voerde aus, zu entscheiden, sich freiwillig zu einer Gemeinde zusammenzuschließen. Man kann behaupten, dass Voerde ohne diesen historisch eher seltenen Schritt nur sehr schwerlich in der Lage gewesen wäre, sich dann in den 70er Jahren in der notwendigen Geschlossenheit erfolgreich gegen die Aufteilungspläne des Landes zur Wehr zu setzen, denn hier war die vereinte Kraft aller Beteiligten die Grundvoraussetzung für das Gelingen.

Mit der formal abgeschlossenen Funktional- und Gebietsreform nannte sich unsere Stadt dann in doppelter Bedeutung „Voerde – Junge Stadt am Niederrhein“, denn sie war nicht nur als Stadt gerade erst „geboren“, sondern sie verzeichnete zudem auch stark steigende Einwohner/Innenzahlen – mit einer entsprechend hohen Geburtenrate und einer heute kaum vorstellbaren jungen Bevölkerung insgesamt. Die Voerderinnen und Voerder gingen sodann die daraus entstehenden Aufgaben in der Siedlungs- und Stadtentwicklung mit einem immensen Selbstbewusstsein und mit einer ungehörigen Energie an. Nahezu die komplette kommunale Infrastruktur im Schul- und Sportbereich stammt aus dieser Zeit. Als Ausdruck dieses Bewusstseins und des Stolzes erfolgte auch im Jahre 1981 – also ebenfalls vor 40 Jahren – der Spatenstich für das neue Rathaus, das bis heute mit dem Marktplatz und der umgebenden Bebauung das neue, moderne Zentrum unserer Stadt zum Ausdruck bringen soll.

Diese 40 Jahre Stadtgeschichte erscheinen im Vergleich zu vielen vorwiegend mittelalterlichen Städten in unserer Region fast wie ein Wimpernschlag. Dabei stellen wir fest, dass Voerde seit der Stadtwerdung eigentlich immer komplett von einem enormen Wandel geprägt war und bis heute noch ist. Die damals die Geschicke unserer Stadt maßgeblich bestimmende Industrie- und Wirtschaftsstruktur ist in weiten Teilen nicht mehr existent, bzw. nur noch als Industrieruine sichtbar (siehe das Kraftwerksgelände). Gleichzeitig unterliegt Voerde wie die gesamte Region mit einem wachsenden Anteil älterer Menschen einem starken demographischen Wandel.

Auch für die daraus entstehenden Herausforderungen sind unsere beiden „Grundtugenden“ gefordert: Weitsicht und Geschlossenheit. Genau wie in den Jahren 1950 und 1975, kommt es auch heute darauf an, dass wir gemeinsam Visionen entwickeln, wie wir in 40 Jahren leben wollen und wie sich unsere Stadt zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger entwickeln soll.

Genau wie damals gehen wir weitsichtig und geschlossen, aber auch selbstbewusst und stolz diese Aufgaben an. Die Herausforderungen sind dabei nicht unbedingt geringer – sie sind nur andere.

Liebe Voerderinnen und Voerder,
ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam zum Wohle unserer Stadt Voerde auch die kommenden 40 Jahre erfolgreich gestalten und die Herausforderungen meistern werden. Nicht nur, aber auch die Bewältigung der aktuellen Corona-Pandemie zeigt, dass wir uns auf ein funktionierendes Gemeinwesen stützen können, dass die Voerderinnen und Voerder füreinander da sind und dass wir mit unseren Vereinen, Hilfsorganisationen und privaten Initiativen mit vielen ehrenamtlich engagierten Menschen die wichtigste und eine gute Grundlage für die kommenden Jahrzehnte besitzen.

Eine feste Größe in der Voerder Vereinslandschaft ist der Verein für Heimatpflege und Verkehr Voerde (Niederrhein) e.V. – kurz: Heimatverein Voerde. Der Heimatverein begleitet die Stadt Voerde im Sinne des Gemeinwohls und versteht es, zur rechten Zeit die richtigen Akzente zu setzen. Jüngste Beispiele dafür sind die „Wiederbelebung“ des Voerder Vogels im Miniaturformat sowie der kürzlich installierte Geschichtslehrpfad durch unser Stadtgebiet, der bereits überregionale Aufmerksamkeit und Nachhaher erzeugt hat.

In die Tradition der „guten Taten“ reiht sich auch dieses Buch zum vierzigjährigen Jubiläum der Stadt Voerde ein. Ich freue mich gemeinsam mit Ihnen auf die vielen Berichte aus unserer noch jungen Stadtgeschichte und danke allen Akteuren im Heimatverein, die an diesem Buch mitgewirkt haben.

Freuen wir uns gemeinsam darauf und arbeiten wir daran, dass wir das 50-jährige Stadtjubiläum im Jahre 2031 dann ohne Corona mindestens genauso kräftig feiern können wie die ersten 25 Jahre in 1986.

Herzliche Grüße

Ihr
Dirk Haarmann
Bürgermeister

Vorwort

Der Verein für Heimatpflege und Verkehr Voerde (Niederrhein) e.V. hat sich zur Aufgabe gestellt, mit „Elf Dörfer – eine Stadt“, die 40-jährige Geschichte (1981 – 2021) der noch jungen Stadt Voerde nachzuzeichnen.

Es ist der Versuch, den urbanen Prozess einer funktionierenden Stadtgemeinschaft auszugsweise zu dokumentieren. Zu Wort kommen nicht nur Zeitzeugen mit ihren Beiträgen; auch die Darstellung des kommunalpolitischen Handelns findet hinreichend Berücksichtigung, z.B. durch die spannende Geschichte um den Erhalt der Selbstständigkeit Voerdes während der „Kommunalen Neuordnung“ (1974/75) und die der feierlichen Stadtwerdung (1981). Darüber hinaus wird das gesellschaftliche Leben vielfältig auszugsweise dargestellt.

Ohne den Erhalt der Selbstständigkeit hätte Voerde nie Stadt werden können und dieses Buch wäre nie geschrieben worden. Der Heimatverein hat den 40-jährigen Geburtstag unserer Stadt am 01. 01. 2021 zum Anlass genommen, in diesem Buch die jetzt vier Jahrzehnte lange Stadtgeschichte festzuhalten, da coronabedingt keine Feierlichkeiten stattfinden konnten.

Das anlassbedingt gebildete Redaktionsteam mit Ingrid Hassmann, Helmut Schneider, Klaus Dieter Steinmann und Heinz Boß hat in ca. eineinhalb Jahren die Texte zum großen Teil selbst erarbeitet und zusammengestellt. Unterstützt wurde das Redaktionsteam durch einige mitarbeitende schreibende Helfer*innen, die durch eigene Beiträge den Themenkanon ergänzt haben. Der Heimatverein bedankt sich ganz herzlich bei: Dirk Haarmann, Hanke Ibbeken, Erich Ginz, Hasan Gördü, Ingolf Isselhorst, Marc Indefrey, Joachim Schulz-Marzin, Gisela Marzin, Wilhelm Kolks, Friederike Bleul-Neubert, Marga Schmidt, Martina Reimann, Ursula Schmitz, Michael Süselbeck, Anne Doemen, Margret Wetzels, Heinz Wuwer, Marlies Wellmer, Detlef Paradowski, Gaby Rohr, Heino Fahnenbruck, Katrin Fahnenbruck, Autohaus Bernds, Detlev Berlin, Werner Schenzer, Herr Dr. Kurt Gerritz, Britta Rohkämper sowie dem Archiv der Stadt Voerde. Gleichwohl gilt auch unser Dank allen Sponsoren (siehe Seite 109), die durch ihre Unterstützung die Erstellung und Veröffentlichung dieses Buches möglich gemacht haben.

Geschichte ist auch das, was sich nur auf individuell Erlebtes bezieht. Insofern ist jede/r Einzelne Bestandteil des Funktionierens unserer Gesellschaft und bedeutend für das Ganze.



Quellen- und Bildnachweis

| | | | |
|---|---------------------------------|--|----------------------------------|
| Titelseite: Haus Voerde, Gestaltung: | Werner Schenzer | 8.18 Tambourcorps Möllen | Heinz Boß |
| Vorwort | Ingrid Hassmann | 8.19 Spielmannszug Spellen | Heinz Boß |
| Grußwort | Dirk Haarmann | 8.20 Stadtmarketing Voerde e.V. | K.-D. Steinmann |
| Kampf um Voerdes Selbstständigkeit | Heinz Boß | 8.21 Werbegemeinschaften | K.-D. Steinmann |
| 2.01 Karte Kreis Dinslaken vor der Neuordnung | Stadtarchiv | 8.22 DRK Voerde | Herr Gerritz/ K.-D. Steinmann |
| 2.01 Fotos: Georg Pauly und Helmut Pakulat | Stadtarchiv | Quelle Foto: | Detlev Berlin |
| Voerde wird Stadt | Heinz Boß | 8.23 Freiwillige Feuerwehr Voerde | Ingrid Hassmann |
| 3.01 und 3.02 Quelle: Programm Festtage 1981 | Heinz Boß | 8.24 Förderverein Voerder Bäder e.V. | |
| 3.03 Quelle: Schönherr, Volker: Die Geschichte des Niederrheins, Mercator-Verlag Duisburg, 1998, S. 81 | | Quelle Text und Fotos: homepage des Vereins | Ingrid Hassmann |
| 3.03 Foto: Festzug der Stadt Voerde 31. 10. 1981 (Ehrenurkunde) | | 8.25 Förderverein Bürgerhaus Friedrichsfeld | |
| Bürgermeisterkette und 11 Stadtteile | Heinz Boß | Quelle Text und Fotos: homepage des Vereins | Ursula Schmitz |
| 4.01 Quelle: Festzeitschrift 1981 | Stadtarchiv | 8.26 pro musica | |
| 4.01 Foto: Bürgermeisterkette | K.-D. Steinmann | Quelle Fotos: homepage des Vereins und privat | |
| 4.02 - 4.12 Genehmigung zur Nutzung der Wappen, zum Zwecke der Darstellung in dieser Publikation, erteilt durch die Stadt Voerde am 13. 01. 2022 | | 8.27 MGV Eintracht Spellen | K.-D. Steinmann |
| Grafik: Lageplan Stadtteile | Reiner Göbels | 8.28 VKV Voerder Karnevalsverein e.V. | K.-D. Steinmann |
| Voerde, die politische Gemeinde/Stadt | Heinz Boß | Quelle Foto: | Ingrid Hassmann |
| 5.01 - 5.14 Bürgermeister, Quelle: Festzeitschrift 1981 | Stadtarchiv | 8.29 Jubiläum 1000 Jahre Kirchspiel Göttersw.h. | |
| 5.01 - 5.04 Stadtdirektoren, Quelle: Festzeitschrift 1981 | Stadtarchiv | Quelle: Christiane Syré: 1000 Jahre Kirchspiel Götterswickerhamm, Hg.: Verein für Heimatpflege und Verkehr e.V., 2003 | |
| 5.05 Parteienlandschaft | Heinz Boß | 8.30 Jubiläum 875 Jahre Möllen | Helmut Schneider |
| 5.06 und 5.07 Städtepartnerschaft | Heinz Boß | Quelle Fotos: Heimatverein Voerde, Urkunde von 1139 | |
| Quelle: | Stadtarchiv | 8.31 Jubiläum 100 Jahre SV Spellen und TV Voerde | Heinz Boß |
| Schlösser - Häuser - Kirchen - Denkmäler | | Quelle: Festzeitschriften anlässlich der Jubiläen | |
| 6.02 Wasserschloss Haus Voerde | Heinz Boß | 8.32 Faustballabteilung TV Voerde | Ingrid Hassmann |
| Quelle Text: Schenkungsurkunde | Heinz Boß | Quelle: homepage des TV Voerde | |
| Foto: slideplayer.org, Preußisches Urkataster 1835, Nr. 11. | | 8.33 Heike Schulte-Mattler | Ingrid Hassmann |
| 6.03 Definition des Begriffs "Herrlichkeit" | Internet | 8.34 Anna Lena Schaaß | Ingrid Hassmann |
| 6.04 Haus Wohnung | Heinz Boß | Quelle: Pressemitteilung | |
| Quelle: Text u. Fotos | Heimatverein | 8.35 Johann Hinnemann | Heinz Boß |
| 6.05 Haus Mehrum | Heinz Boß | 8.36 Eckhard Lölil - Judith Skolnick | Ingrid Hassmann |
| Quelle: Text und Fotos | Heimatverein | 8.37 Christian Weiß | Ingrid Hassmann |
| 6.06 Haus Storchennest | Heinz Boß | Quelle: Internet-Sport-Tanzen, | |
| Quelle: Text und Fotos | Heimatverein | Quelle Foto: AndreasHofmann@Tanzen, andseine.de | |
| 6.07 Haus Götterswick | Heinz Boß | 8.38 Kulturhauptstadt Ruhr 2010 | Ingrid Hassmann |
| Quelle und Foto: | Heimatverein | Quelle: Auszüge aus wikipedia, RUHR.2010 - Kulturhauptstadt Europas, homepage der Stadt Voerde | |
| 6.08 Turmhaube Haus Ahr | Ingrid Hassmann | Quelle Fotos: Himmelsleiter und Logo Ruhr 2010 | |
| Quelle: Text | Heimatverein | 8.39 Voerder Kultursommer und Schlossabende | Ingrid Hassmann |
| Quelle: 3 Fotos | K.-D. Steinmann/Stadtarchiv | Quelle: auszugweise RP-Artikel Heinz Schild | |
| 6.09 Haus Heidelust allgemein | Ingrid Hassmann | Plakat Voerder Schlossabende 2013 facebook | |
| Foto: Federzeichnung von Heinz-Dieter Beckmann | | 8.40 Traditionsveranstaltungen | Dieter Steinmann |
| Quelle: Heimatverein Voerde | | | |
| Theatergruppe "Die Heideluster" | Margret Wetzel | | |
| Fotos: Quelle (Der Graf von Heidelberg) | aus Archivbeständen | Industrie-Gewerbe-Einzelhandel-Dienstleister | |
| 6.10 Die Blauen und die Schwatten | Ingolf Isselhorst | 9.1 Industrie- und Gewerbeflächen | Ingrid Hassmann |
| Quelle Fotos: Evgl. Kirche zur Nacht des Lichts 1993, kkir, Kirche Sankt Peter, ekir, Fruchtetepich in St. Peter 2017 kkir | | Plan: open street map (www.openstreetmap.org) | |
| 6.11 St. Nikomedes - Ev. Kirche Götterswickerhamm | Ingrid Hassmann | Quelle: www.voerde.de | |
| Quelle: Ingolf Isselhorst: Schwert, Bräute und Mitgift - Die Edelherren von Götterswick ... Eigenverlag, Voerde 2007 | | Luftbild Hafen Emmelsum, DeltaPort GmbH & Co. KG | |
| Neuse, Walter: Geschichte der Gemeinde Götterswickerhamm, Dinslakener Beiträge, Bd. 9, S. 68 | | Quelle: www.voerde.de | |
| Quelle Foto: Kirche Götterswickerhamm, Wappen der Edelherren von Götterswick im Kirchturmfenster, Gerichtslinde, Erinnerungstafel für Everwin IV von Götterswick in der Burg Bentheim | | 9.2 Aluminiumhütte | Ingrid Hassmann |
| Siegel des Untergerichts Götterswickerhamm aus den Jahren 1444 - 1586 | | Quelle: Auszüge aus: "2021 - Jahrestage in Friedrichsfeld", Hg.: Förderverein Bürgerhaus Fr'feld e.V., Texte und Layout: Fabian Merker/Heinrich Kruse, Dez. 2021 | |
| 6.12 Ev. Kirche Grünstraße | Ingrid Hassmann | Foto: luftbild-voerde-TRIMET 28. 05. 2014 | |
| Quelle Foto: | K.-D. Steinmann | 9.3 Stadt Voerde und ihre industriellen Schicksale | Heinz Boß |
| 6.13 Ev. Kirche Spellen | Ingrid Hassmann | Quelle: | Heinz Boß |
| Quelle Foto: | K.-D. Steinmann | | |
| 6.14 Ev. Kirche Möllen | Ingrid Hassmann | 9.4 Wohnwelt Fahnenbruck | Katrin Fahnenbruck |
| Quelle Foto: | K.-D. Steinmann | Quelle: Foto | Katrin Fahnenbruck |
| 6.15 Kath. St. Peter Spellen | Ingrid Hassmann | 9.5 Fahnenbruck Fahrzeugbau GmbH | Heino Fahnenbruck |
| Quelle Foto: kkir | | Quelle Foto: | K.-D. Steinmann |
| 6.16 Kath. Kirche St. Barbara Möllen | Ingrid Hassmann | 9.6 Autohaus Berndts | K.-D. Steinmann |
| Quelle Foto: | K.-D. Steinmann | Foto | Autohaus Berndts |
| 6.17 Kath. Kirche St. Elisabeth Friedrichsfeld | Ingrid Hassmann | 9.7 Stadtwerke Voerde | Ingrid Hassmann |
| Quelle Foto: | K.-D. Steinmann | Quelle: homepage Stadtwerke Voerde | |
| 6.18 Kath. Kirche St. Paulus Voerde | Ingrid Hassmann | 9.8 Dinslakener Wohnbau GmbH | Ingrid Hassmann |
| Quelle Foto: | K.-D. Steinmann | Quelle: homepage der Wohnbau Dinslaken GmbH und "2021 - Jahrestage in Fr'feld", Hg.: Förderverein Bürgerhaus Friedrichsfeld e.V.", | |
| 6.19 Türkisch-Islamische Gemeinde Möllen | Hasan Gördü/ Ingrid Hassmann | 100 Jahre Wohnbau, S. 98 | |
| Quelle Fotos: homepage türkische Gemeinde | | Presseartikel NRZ vom 22. 06. 1989 | |
| 6.20 Suchet der Stadt Bestes | Pastor W. Kolks | 9.09 Fernwärme Niederrhein | Britta Rohkämper |
| Quelle Fotos: durch Herrn W. Kolks zur Verfügung gestellt | | 9.10 Niederrhein. Sparkasse Rhein-Lippe | Michael Süsselbeck |
| Schulen und Kitas | | Quelle: Foto Sparkasse, Ansicht 1991, | |
| Text: Zusammenfassung | Gaby Rohr | Foto Marktplatz Voerde, Ansicht 1991, Spark. mit Straßenverkehr, Ansicht und Vogelperspektive 1991 | |
| Ergänzung | K.-D. Steinmann | 9.11 Volksbank Rhein-Lippe eG. | Anne Doemen |
| Voerder Vereinsleben | | Quelle Foto: Volksbank Voerde, Bahnhofstraße | |
| 8.01 Stadtsportverband Voerde e.V. | Marc Indefrey | Eingang und Innenräumlichkeiten | |
| 8.02 Schützenvereine | Heinz Boß | 9.12 Seniorenpark "carpe diem" | K.-D. Steinmann |
| 8.03 Verein für Heimat und Verkehr e.V. | Heinz Boß | 9.13 VHS | K.-D. Steinmann |
| 8.04 Kunstforum Martina Reimann | Martina Reimann | 9.14 Vivawest | K.-D. Steinmann |
| Quelle Fotos: Bild Martina Reimann | | Voerde und die Eisenbahn | Heinz Wuwer |
| 8.05 20 Jahre Musikschule Voerde | Martina Reimann | Original-Text gekürzt durch Ingrid Hassmann | |
| Quelle Fotos: von Martina Reimann zur Verfügung gestellt | | Quelle: "Eisenbahnfreunde in Voerde", unveröffentl. Manuskript von Heinz Wuwer v. 12. 10. 95 und Auszüge NRZ-Artikel vom 07. 08. 2021 | |
| 8.06 Heinz- und Lydia-Rühl-Stiftung | Gisela Marzin | Quelle: Fotos - alte Lok, Chronik DIN-Bands Internet | |
| Quelle Foto: Abbildung Heinz Rühl, Urkunde Götterswickerhamm | | Voerder Gedichte und Geschichten | |
| 8.07 Friedensgruppe Voerde | Marlies Wellmer | 11.1 Gedicht Ingrid Hassmann 2014 | Ingrid Hassmann |
| Quelle Fotos: Mahmal Buschmannshof | Stadt Voerde | 11.2 Geschichten zum Schmunzeln | Heinz Boß |
| 8.08 Voerder Art | Marga Schmidt | Förderverein "Baudenkmal Kirche Götterswickerhamm" | Ingrid Hassmann |
| Quelle Foto: Logo Voerder Art, seinerzeit durch Wettbewerb ermittelt, Stadt Voerde | Kulturamt Voerde | Quelle: LAG Lippe-Issel-Niederrhein und Verein für Heimatpflege und Verkehr Voerde e.V. | |
| 8.09 Stadtbibliothek Voerde | Erich Ginz | Förderverein Voerder Kirche und Möllener Kirche Kanu-Club Friedrichsfeld - Wölke-Brüder | |
| 8.10 Ehrenamt | Heinz Boß | Quelle: Lokalkompass Dinslaken-Voerde-Hünxe 26.08.2016 | |
| 8.11 Vereinsgemeinschaft Voerde | K.-D. Steinmann | homepage Kanu-Club Friedrichsfeld e.V. | |
| 8.12 Vereinsgemeinschaft Möllen | K.-D. Steinmann | Mareen Hufe | |
| 8.13 Bürgerinteressengemeinschaft Rheindörfer | K.-D. Steinmann | Quelle: homepage Mareen Hufe und wikipedia | |
| 8.14 Bürgerinteressengemeinschaft Spellen | K.-D. Steinmann | Stockumer Heimatfreunde | |
| 8.15 Vereinsgemeinschaft Friedrichsfeld | K.-D. Steinmann | Ganzseiten-Fotos | Reiner Göbels |
| 8.16 Spielmannszug Voerde | Heinz Boß | S. 4, 12, 29, 53, 77, 82, 89, 93 | Pixabay |
| 8.17 Kameradschaft Spmz Rheingold Mehrum | Heinz Boß | Fotos auf S. 8, 11, 70, 73 und großes Foto S. 106 | Rolf Nißen |
| | | Kleines Foto auf S. 106 | † Cornelia Kammann |
| | | Foto S. 3 | K.-D. Steinmann |
| | | Foto Rückseite | |

Herausgeber: Verein für Heimatpflege und Verkehr, Voerde (Niederrhein) e.V. Rathausplatz 20, 46562 Voerde
Layout, Satz und Produktion: Voerdesign, Reiner Göbels, Sandstraße 11, 46562 Voerde

Vielen Dank an alle Beteiligten, die zur Herstellung dieses Buches beigetragen haben.